

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

256 (15.9.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 256. Zweites Blatt. Sonntag den 15. September (folgt ein drittes Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Für die Zeit vom 12. September bis 10. Oktober d. J. wird Referendar Julius Oppenheimer mit der Stellvertretung des Großh. Notars Bender in Karlsruhe betraut.
Karlsruhe, den 9. August 1895.

Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:
H e f.

J. Müller.

Bekanntmachung.

Nr. 82354. Die Verwilligung von Gnabengaben an Hinterbliebene etatsmäßiger Beamten betreffend.
Unter Bezugnahme auf den zweiten Absatz von Artikel 30 des Etatsgesetzes vom 24. Juli 1888 (Ges. und B.O.B. S. 518), welcher lautet:
„Gnabengaben können im Falle eines dringenden Bedürfnisses in einmaligen Beträgen oder in stets widerruflicher Weise verwilligt werden an:

1. Wittwen etatsmäßiger Beamten,
2. solche hinterlassene ledige Söhne oder Töchter etatsmäßiger Beamten, welche das 18. Lebensjahr zurückgelegt haben oder deren Mutter nicht mehr lebt,
3. ausnahmsweise auch an Wittwen solcher etatsmäßiger Beamten, welche gegen ihren Willen aus dem staatlichen Dienst entlassen worden sind“.

und auf die zugehörige landesherrliche Verordnung vom 14. Oktober 1889 (Ges. und B.O.B. S. 231) wird hierdurch bekannt gemacht, daß Gesuche um Verwilligung solcher Gnabengaben, abgesehen von dringlichen Fällen, alljährlich im Laufe des Monats Oktober und zwar in der Regel bei den Großh. Bezirksämtern einzureichen sind.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Genehmigung einer Gnabengabe, wenn nicht die Zuweisung ausdrücklich auf längere Zeit ausgesprochen ist, alljährlich von neuem nachgesucht werden muß, und daß in allen Fällen die Verwilligung nur mit Vorbehalt jederzeitigen Widerrufs erfolgt.
Karlsruhe, den 10. September 1895.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Levisohn.

Bekanntmachung.

Nr. 38094. Tab. D. 1866. Am 11. September d. J. wurde hier aus der Thoreinfahrt des Hauses Sofienstraße 17 ein niederes Zweirad System „Schlabig Dresden“ entwendet. Dasselbe hat die Fabriknummer 9357, auf der unteren Rahmenstange befindet sich in gelber Schrift der Name „Schlabig Dresden“ und auf dem hinteren Schutzblech in gleicher Schrift der Name „Ludwig Karle“. Der Rahmenbau des Rades ist schwarz emailirt, die Speichen sind vernickelt und diejenigen des Vorderrades theilweise eingeschnitten.

Die Griffe bestehen aus weißem Celluloid. Auf der linken Seite der Vorderachse befindet sich ein Kilometeranzeiger.

Ich bitte um Mittheilung von Anhaltspunkten zur Ermittlung des Thäters.

Karlsruhe, den 11. September 1895.

Der Großh. I. Staatsanwalt.

J. B.
Jaeckle.

Bekanntmachung.

Die Ersatzwahl eines Abgeordneten zur II. Kammer, hier die Ersatzwahlen für die ausgeschiedenen Wahlmänner betr.
Behufs Aufstellung der Wählerlisten für die obigen Wahlen erhalten die Hauseigentümer bezw. deren Stellvertreter der nachgenannten Straßen am
Samstag den 14. September d. J.

Hausbogen zugestellt, in welche die Namen, das Alter, der Stand und die Staatsangehörigkeit sämtlicher wahlberechtigter Hausbewohner, einschließlich derjenigen, welche z. Bt. als Reservisten und Landwehrleute zu Übungen einberufen sind, einzutragen sind. Die näheren Bestimmungen über die Wahlberechtigung sind in den Hausbogen angegeben.

Wir bitten die Hauseigentümer bezw. deren Stellvertreter dringend, die Ausfüllung der Hausbogen ohne jeden Verzug vorzunehmen und am

Dienstag den 17. September d. J.

zur Abholung durch die vom Stadtrat bestellten Kommissäre bereit zu halten.

Die in Betracht kommenden Straßen sind:

Albstr., Bahnhofstr., Beierthelmer Allee, Belfortstr., Bernhardtstr., Blumenstr., Brunnenstr., Degensfeldstr., Durlacher Allee, Durlacherstr., Falterstr., Feldstr., Gartenstr., Georg-Friedrichstr., Gerwigstr., Gottesauerstr., Grabenstr., Grenzstr., Harbstr., Herrenstr., Hirschstr., Kaiserstr. — die ungeraden Hausnummern 1 bis mit 129, — Karl-Wilhelmstr., Kleinststr., Kriegstr., Lachnerstr., Lameystr., Lindenplatz, Ludwig-Wilhelmstraße, Luisenstr. — die ungeraden Hausnummern ganz, — Marienstr., Markgrafenstr., Mühlstr., Ostendstr., Rintheimerstr., Ritterstr., Rüppurrerstraße, Scheffelstr., Schlachthausstr., Schloßbezirk, Schloßplatz, Schützenstr. — die ungeraden Hausnummern ganz, die geraden Hausnummern von 64 bis mit 110, — Schulstr., Spitalstr., Kleine, Viktoriastr., Waldhornstr. — die ungeraden Hausnummern ganz, — Westendstr., Wolfartsweiererstraße, Zirkel.

Karlsruhe, den 12. September 1895.

Der Stadtrat.
Siegrist.

Reubel.

Elektrische Ausstellung.

Geöffnet vom 1. Sept. bis 13. Okt. d. Js., Werktags ab 9 Uhr, Sonntags ab 11 Uhr Morgens.

Schluß **Montags, Mittwochs** und **Freitags** Abends 9 Uhr,

Schluß **Dienstags, Donnerstags, Samstags** u. **Sonntags** Abends 11 Uhr.

Eintritt **50 Pf.**, Abonnement für die ganze Dauer der Ausstellung **3 M.**

194.

Stöße und Schirme sind in der Garderobe abzugeben.

Heute Abend 8 Uhr Concert.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 16. September 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale **Waldhornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 doppelten Kleiderkasten, 2 aufgerichtete Betten, 1 Waschkommode, 1 Kanapee, 1 Nähmaschine, 1 Regulateur und 2 Schreibsekretäre.

Karlsruhe, den 12. September 1895.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Institut Friedländer, Pensionat und Externat.

Wiederbeginn des Unterrichts: **Montag den 16. September, Vormittags 9 Uhr.** Prospekte zur Verfügung.

2.2.

Die Vorsteherin:

A. Friedländer.

Ausstellung.

3.2. Im **Kunstgewerbe-Museum** ist auf einige Wochen ein „**Rauchtisch**“ ausgestellt, welcher von Kunstschreier **E. Morgenstern** in St. Johann aus Wäffen und Granatsplittern zc. vom Schlachtfelde in Spichern gefertigt und **Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog** bei Anlaß des Besuches der Saarstädte gewidmet wurde.

Nähmaschinen-Fabrik Karlsruhe

vormal's Haid & Neu.

3.1. Die diesjährige **ordentliche Generalversammlung** unserer Aktionäre wird **Montag den 14. Oktober d. Jg.,** Nachmittags 8 Uhr, im Lokale der Handelskammer zu Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 30, stattfinden.

Tagesordnung:

- 1) Beratung des Geschäftsberichtes und der Bilanz für 1894/95;
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes und Ertheilung der Entlastung an Direktion und Aufsichtsrath.

Zur Theilnahme an der Generalversammlung sind diejenigen Aktionäre berechtigt, deren Aktien mindestens eine Woche vorher auf deren Namen eingeschrieben oder bei der Gesellschaftskasse oder bei dem Bankhause **Karl August Schneider** in Karlsruhe hinterlegt sind. Karlsruhe, den 12. September 1895.

Der Aufsichtsrath.

Karl August Schneider. **Aug. Hoyer.**

Wohnungen zu vermieten.

*21. Gartenstraße 59 (Neubau) ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

21. Kaiserstraße 225 ist im Seitenbau eine helle, freundliche Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

*31. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Balkonwohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*31. Rintheimerstraße 157 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, Antheil am Waschkhause, auf 23. Oktober zu vermieten.

Sofienstraße 66c,

in nächster Nähe der Westendstraße, ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden zc. zc. per Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Nachmittags.

21. **6 Zimmer mit Zugehör** sind nahe beim Bahnhof per Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern mit einer Küche im 1. oder 2. Stock wird auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe des Mietpreises und des Preises für eventuelle Bedienung unter Nr. 6018 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*51. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist ein gut möbirtes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

* Werberstraße 58, nahe am Werberplatz, ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 52, nächst der Adlerstraße, drei Treppen hoch, ist ein gut möbirtes, freundliches Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder später billig zu vermieten.

* Zähringerstraße 12 ist im 4. Stock ein einfach möbirtes Zimmer an ordentliche Arbeiter sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 58, nahe am Marktplatz, ist sofort ein schön möbirtes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer für 12 Mark zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

3.3. Gut möbirtes Zimmer

sind zu vermieten: Kaiserstraße 231.

Pension-Anerbieten.

Ein Schüler oder Lehrling aus guter Familie findet gute Unterkunft mit angenehmem Familienanschluß. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte,

eine geräumige, mit oder ohne Lagerraum, für Maler, Tapezier oder sonstiges ruhiges Geschäft, ist in der Amalienstraße zu vermieten. Anzufragen Bahnhofstraße 4.

Werkstätte zu vermieten.

21. Kaiserstraße 225 ist im Seitenbau eine helle, geräumige Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Einfach möbirtes Zimmer mit zwei Betten wird von einem jungen Ehepaar sofort zu mieten gesucht. Dasselbe ist den ganzen Tag über im Geschäft. Offerten unter Nr. 456 hauptpostlagernd erbeten.

Ein gut möbirtes Zimmer

zum 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre **E. L. T. 100** hauptpostlagernd **Bruchsal** erbeten.

Dienst-Anträge.

21. Ein in den häuslichen Arbeiten bewandertes Mädchen findet auf's Ziel gute Stelle: Luisenstraße 18, parterre.

* Ein einfaches, kräftiges Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Luisenstraße 46.

Ein junges, einfaches, ehrliches Mädchen findet bei einer kleinen evangelischen Familie auf's Ziel Stelle. Näheres Kriegstraße 36 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten gerne besorgt, findet auf kommendes Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 48, 4. Stock.

* Ein freundliches, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf Michaeli zu einer kleinen Familie gesucht: Bahnhofstraße 32 im 3. Stock rechts.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet und etwas kochen kann, wird zu einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht: Lessingstraße 54 im 3. Stock links.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches kochen, überhaupt alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Michaelistiel Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 37 im 2. Stock.

3.1. Mädchen

von 14 Jahren an und ältere finden Beschäftigung: Wilhelmstraße 4.

12000 Mark

sind sogleich oder später auf II. Hypothek gegen genügende Sicherheit auszuleihen. Offerten unter Nr. 6019 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lackierer

2.1. werden einige tüchtige zum sofortigen Eintritt gesucht. **Nähmaschinenfabrik Karlsruhe** vormal's Haid & Neu.

Laufmädchen-Gesuch.

— Ein besseres Mädchen kann auf das kommende Ziel eine sehr gute Stelle erhalten. Näheres Karl-Friedrichstraße 14 im 2. Stock.

Photographie.

3.1. Ein anständiger Junge findet sofort gute Lehrstelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche,

16-18 Jahre alt, gesucht.

Hammer & Helbling,

2.1. Kaiserstraße 155.

Fuhrknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger Bursche, welcher mit Pferden umzugehen versteht, kann sofort eintreten. Zu erfragen Luisenstraße 46.

Mushilfs-Koch.

123. Verehrl. Hoteliers, Restaurateure sowie verehrl. Herrschaften Karlsruhe's und Umgebung sehe in Kenntniß, daß ich mich seit 1. September hier niedergelassen habe und bitte, bei vorkommenden Hochzeiten, Festlichkeiten zc. jeder Art mich bestens empfohlen zu halten. Hochachtungsvoll

Otto Bootz, Werberstraße 77, parterre.

Geschwister Hirschmann,

Zähringerstraße 29 im 2. Stock, empfehlen sich zur Anfertigung einfacher sowie eleganter **Strassen- und Gesellschafts-Toiletten** bei billiger Berechnung. 14.9.

Empfehlung.

*6.2. Ein anständiges Mädchen empfiehlt sich im Bekhären und Bügeln in und außer dem Hause. Zu erfragen Amalienstraße 10 im 2. Stock des Hinterhauses.

Verkauf oder Tausch.

22. Ein hübsches Gut, 300 Tagwerk umfassend, mit herrschaftlichen Gebäuden ist zu verkaufen, eventuell gegen eine Fabrik, Gastwirtschaft oder Häuser zu vertauschen. — Ein rentables Geschäftshaus gegen ein kleineres Privathaus. — Ein günstiges Anwesen mit Wohngebäude, Remisen und Werkstätten zc. gegen ein Haus oder Bauplatz zu vertauschen. Reflektanten belieben ihre Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5912 abzugeben.

*3.2. Geschäfts-Verkauf.

Ein sehr gut gehendes, seit vielen Jahren bestehendes Geschäft (Chemische Wascherie) ist besonderer Verhältnisse halber preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Brennholz-Verkauf.

*3.3. Bei dem bevorstehenden Ausbruch des Holzpreises in der Kreuzstraße sind 45 Cubikmeter altes Holzplaster ab Baustelle meistbietend zu verkaufen. Angebote sind an den Unternehmer **Herrn Freese,** Berlin, Rungestraße 18 a, zu richten.

Junker & Ruh Zweispulen-

Maschine für Gewerbe, neu, billig zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 5957 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Eine große Partie leere Dutschachteln

hat zu verkaufen:

Karl Frey, Kaiserstraße 99.

2.2.

Kauf-Gesuche.

22. Eine noch gut erhaltene Spezialeinrichtung nebst Ladentheke wird zu kaufen gesucht; auch kann die Einrichtung allein sein. Offerten bittet man unter Nr. 5980 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein 2 bis 3 Monate alter männlicher Bernhardiner zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6020 abzugeben.

Wein- u. Cognacfässer,

gut erhaltene, jeder Größe bis 300 Liter kauft

Max Homburger,
Weinhandlung, 6.3.
30 Kronenstr. und Kaiserstr. 124 a.

Gebrauchte Sitzbadewanne

zu leihen oder zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6021 an das Kontor des Tagblattes.

Das Export- und Detail-Geschäft

von **M. David**, Brunnenstraße 2, empfiehlt sich bestens im Ankauf von getr. Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln, Ueberziehern, getr. Betten und Möbeln und zahlt dafür den reellsten Wert. Offerten bittet man zu richten an das

Export- und Detail-Geschäft
von **M. David**, Brunnenstraße 2.

**Zur gefälligen Beachtung!
Ankauf.**

Empfehle mich im Ankauf getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Ueberzieher und Mäntel und bezahle für obige Gegenstände den reellsten Wert. Offerten bittet man zu richten an **S. Grossinger**, Fasanenstraße 37.

Ankauf.

Für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformstücke u. erzielt man die besten Preise bei

A. Reutlinger Wittwe,
Marktgrafenstraße 12 u. 14.

**Das größte Ankaufs-Geschäft
am hiesigen Platze**

von **J. Levy**, Marktgrafenstraße 23, zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. u. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wünschlichen Offerten lege mit Keramiden einlegen

Dem geehrten Publikum

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhe u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen u. u. und zahle die besten Preise. **J. Plachzinski**, Kaiserstraße 95. Gnaana Kronenstr.

Café-, Wein- u. Bier-Restaurant
seit 1871 bestehend.

*22. Wegen vorgerückten Alters bin ich gesonnen, mein Anwesen zu verpachten event. zu verkaufen. Für tüchtige Wirtshausleute (Wegzer) würde solches eine sichere u. gewinnbringende Existenz bieten. Bedingungen günstig. Offerten sind unter Nr. 5981 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirtschaft.

Tüchtige, kautionsfähige Wirtshausleute (Wegzer) suchen alsbald eine Wirtschaft zu pachten und bitten, Offerten unter Nr. 5971 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Für Damen.

Es erlernt bei mir jede Dame das Zuschneiden u. Musterzeichnen gründlich in 14 Tagen nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Bei Nichterfolg in 14 Tagen erstattet Lehrgeld zurück. Meldungen täglich.

Gr. Becker, Zuschneidelehrerin,
Karl-Friedrichstraße 15.

Im St. Franziskushaus,

Grenzstraße 7, 7.5.

Barmherzigen Schwestern

in den notwendigen häuslichen Arbeiten ausbilden, wie im Kochen, Waschen, Bügeln, im Schnittzeichnen, im Hand- u. Maschinennähen, im Flicken, Waschen- und Kleiderfertigen, sowie in allen feineren Arbeiten.

Malen und Zeichnen

lehrt

Georg Tyrann, Portraitmaler,
*22. Newad- u. Anlage 2.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.3. Staatlich geprüfte Lehrerin mit langjähriger Praxis und besten Referenzen empfiehlt sich zu Unterricht in der franz. u. engl. Sprache sowie zur Nachhilfe in allen Elementarfächern. Gesl. Offerten unter Nr. 5904 an das Kontor des Tagblattes.

Französischer Unterricht

wird durch eine junge Dame, geborene Pariserin und geprüfte Lehrerin, erteilt. Beste Referenzen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 5826 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bücherei-Lehrkurs
für Frauen und Mädchen.

Gründliche Erlernung in einem Monat unter Garantie. *10.6.

Anmeldungen und Eintritt jederzeit.
F. Mölter,
Kaiserstraße 30, 3 Treppen hoch.

Uetz'sches Tanz-Institut.

6.3. In Folge verschiedener bei mir ergangener Anfragen, erlaube ich in dies. Wint.-Sem. außer den gemischten Gängen für

Damen und Herren

sowie **Curse für junge Damen**
sowie **Schüler-Curse für junge Mädchen und Knaben.** **Paul Wlook**, Kaiserstraße 170.

Uetz'sches Tanz-Institut.

Gefällige Meldungen i. d. Anfang Oktober beginnend. **Tanz-Cursen** nehme ich täglich außer Sonntags v. 4-6 U. entgegen. **Paul Wlook**.

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt Anfang Oktober im oberen Saal des Café Nowack, für den westlichen Stadtteil im Gartenhaus zur Hofe (auch kann nach Wunsch der Teilnehmer ein anderes Lokal bestimmt werden). Gesl. Anmeldungen nimmt entgegen **Georg Grosskopf**, Tanzlehrer,
19 Bittel 19, 3. Stock,
zwischen Kreuz- u. Adlerstraße.

A. Uetz'scher

Tanz-Unterricht,
Hirschstraße 16.

Hiermit erlaube ich mir, den werthen Eltern meine Mädchenstunden in empfehlende Erinnerung zu bringen. In den Privatkursen von Herren und Damen werden auch u. uere Tänze gelehrt.

Hochachtungsvoll
Auguste Uetz, Institutstanzlehrerin.

Tanz-Unterricht.

*3.2. Derselbe beginnt den 15. Oktober für Damen, Herren und Kinder in meinem neuen Saal sowie außerhalb.

R. Klump,
Sololänger des Groß. Hoftheaters a. D.

**Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen**

empfiehlt
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18. Telephon 332.

Thierärztliche Anzeige.

Berehrlichen Thierbesitzern beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mich in **Wühlburg**, Hardtstraße 8, 2. Stock, zur Ausübung der thierärztlichen Praxis niedergelassen habe.

*3.1. **Albert Becker**, Thierarzt.

Zu Festlichkeiten

empfehle
als vorzüglichem französischen Champagner

„Vix-Bara“

zu Originalpreisen,
per Flasche **M. 4.-, M. 4.50, M. 5.-**
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Cognac

von **J. Sorin & Cie.**
empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Waldstraße 8.

Thee,

H. Souchong, empfiehlt offen und in Packeten billig

F. Mutterer,

Conditor und Café,
Friedrichsplatz und Ecke der Lammstraße.

Gefrorenes

in bester Qualität und höchst preiswerth stets vorräthig. Ich empfehle dasselbe geneigter Abnahme.

M. Giebel's Conditorei u. Café,
49 Waldstraße. Sofienstraße 26.



Beförbern die
Verdauung,
regen den
Appetit an.
Härten den
Magen u. sind von
überrastender
Wirkung auf
Magen und Verdauungsorgane.

Zu haben in Karlsruhe bei Herren **Anton Baumann**, Hirschstr., **Joh. Burkhardt**, **Jos. Dolland**, **Louis Kemm**, **Otto Mayer**, **Emil Richter**, **M. Schlegel**, **Aug. Steinmann**, **Aug. Stenzel**, **C. Tressel**; in Durlach bei **Carl Martin**; in Darmersheim bei **Hugo Reichel**; in Wühlburg bei **Aug. Müller**. 24.17.

**Eiermann's
Kaiser-Backpulver**

ist in allen bess. Col.-Delicat.-Handl. sowie Feinbäck. u. Condit. in Packete à 10 u. 20. g erhältlich
Fabr. Friedr. Eiermann, Pforzheim.

*2.1. Von heute an empfehle täglich frische
Wienerwürste

und
Frankfurter Bratwürste.
Stefan Gartner,
Ludwigsplatz 39
und Hirschstraße 50.

Für die Hausfrauen:
Gebrannten ächten

Bohnen-Kaffee

empfiehlt die 124.
Holländische Kaffeebrennerei
H. Disqué & Co., Mannheim,
seit Jahren bekannt und beliebt unter der Marke



Elephanten-Kaffee.

Vorzügliche Mischung von kräftigen und aromatischen Kaffees:
f. Westindisch per 1/2 ko. M. 1.60,
f. Menado " " " " 1.70,
f. Bourbon " " " " 1.80,
f. Mokka " " " " 2.-,
Durch eigene, nur uns bekannte Brennmethode:
Kräftiger feiner Geschmack.

Große Ersparniß.

Nur acht in Packeten à 1/2, 1/4 und 1/8 Ko. mit Schutzmarke „Elephant“ versehen.
Niederlagen bei: Lebensbedürfnis-Verein, F. X. Rathgeb, Fr. Maich's Nachf., Robert Frig, J. B. Klingele Nachf., Ernst Deuble, Augartenstr., J. Rosenkranz, Kaiser-allee, J. Burkhard, Friedenstraße 11, Gerhard Laspe, Kaiserstr. 54, C. Cartharius, Gustav Bender, Lammstr. 5, Louis Kenu, Kaiserstr. 26, Max Maich, Hoflieferant, Kaiserstraße 164, A. van Venrooy, Belfortstraße, Frau L. Friedlein, Bernhardtstraße, Carl Beck, Bernhardtstraße, W. Samann; in Durlach: Wilh. Wagner, Herrenstraße 5, Ed. Seufert Bw., M. Richard, E. Vollmer Nachf.; in Mörch: L. O. Knäbel; in Durmersheim: Ludwig Guck.

Neue Holländer Voll-Häringe
per Stück 6 Pfg., 10 Stück 55 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

NB. Für Wiederverkäufer in 1/11, 1/2 u. 1/8 Tonnen zum äußersten Engros-Preis.

Neue Salzgurken

empfiehlt **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.

NB. Für Wiederverkäufer billigt.

2.2. **Stets frische**
I^a Süßrahmtafelbutter
empfiehlt
J. Schedel,
vorm. C. Bless,
am Werderplatz.

4.4. **Feinstes dunkles**
Kulmbacher Exportbier,
für Reconvalescenten u. Blutarme ärztlich empfohlen, stets frisch zu haben bei
F. X. Rathgeb,
ormals Friedrich Maich, Hoflieferant.

Neu eingetroffen:

ein großer Posten hochfeiner

Damen-Blousen

und zwar in Cheviot, Crêpons, Foulés, Tuch, Sammet, Seide und Schottisch,

Kinderkleider

in allen Größen und Farben, bis zu 14 Jahren passend,

Knaben-Anzüge

in Tricot und Cheviot.

Sämmtliche Artikel werden zu **auffallend billigen Preisen** in meinem Geschäfte

Ecke Kaiserstraße u. Kaiser Wilhelm-Passage
verkauft.

3.1.

J. Westheimer,

1. Geschäft: Ecke Kaiserstraße u. Kaiser Wilhelm-Passage,
2. Geschäft: Kaiserstraße 123,
zwischen Adler- und Kreuzstraße.

Schulbücher u. Hefte

für alle Schulen,
hauptsächlich für

Höhere Mädchen-Schule,

empfehlen

Dürr & Metius,

Sofienstraße 3,

2.2.

gegenüber der höh. Mädchen-Schule.

Stopfwelschkorn

in bester Qualität empfiehlt

J. Emsheimer,
Müppurrerstraße 2a.

4.2.



Herm. Munding.
Aecht bei
*80,25.

Die besten englischen Biere
sind die ärztlich vielfach empfohlenen
Pale Ale und Extra Stout
von **Bass & Co., London.**

Verkaufsstellen bei:
Julius Hoetz, Weinhandlung, Kriegstraße 6
und Kaiserstraße 102,
J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71,
Wolff Körner, Waldstraße 61,
August Kühn, Schützenstraße 13,
Wikt. Werke, Kaiserstraße 160,
Hermann Munding, Kaiserstr. 104,
Fritz Neef, Ecke der Ruppurrer- und Luisen-
straße 68,
F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maifch, Wald-
straße 57,
Emil Richter, Zähringerstraße 77.

Stassfurter Badesalz,
den 100 Pfund-Sack Mk. 2.25,
Rappenaauer Badesalz,
den 100 Pfund-Sack Mk. 2.40
incl. Sack franco Haus, bei kleineren Quantitäten
geringer Preisaufschlag.

Julius Dehn, Drogeriehandlung,
Zähringerstraße 53. — Fernsprechanschluß 201.
= Zu Bädern =
empfehle:
**Badesalze und flüssige Winterrauge, Moorsalz,
Moorelauge, Mooreerde, Fichten- und Kiefer-
nadel-Extract, Schwefelleber, Eichenrinde etc.**
Carl Roth, Hofdrogerie.

10.1. **Lockenwasser,**
unfehlbares Mittel zum Kräuseln der Haare,
60 Bja. Man achte genau auf Schutzmarke und
Firma **Franz Kuhn**, Kronenparfümerie, Nürn-
berg. In Karlsruhe bei **A. Kiefer**, Friseur,
Kaiserstr. 92, u. **L. Haemer**, Hof-Fris., Marktpl. 6.

Ein flotter Schnurrbart
wird erzielt à Dose 1 M. 50 K und 3 M.
Enthaarungspomade
entfernt binnen 3 Minuten jeden lästigen Haar-
wuchs und greift die zarteste Haut nicht an. Preis
1 M. 50 K.
Lilienmilch
beseitigt alle Leberflecken, Mitesser, Gesichtsröthe
und Sommersprossen. Preis 1 M. 25 K und 2 M.
Haarfräuselpomade
macht die schönsten Lockenhaare. 1 M.
H. Fischer, Friseur, Stuttgart,
K. Moser, Friseur, Karlsruhe.
Karl-Friedrichstraße 22, Rondellplatz.

10.4. **Dachsfett**
ist anerkannt das beste Lederfett. Man
siehe genau auf die Firma
Friedr. Elermann, Pforzheim.

Für die berühmte
Wickersheimer'sche
Motten- u. Wanzen-
Vertilgungs-Essenz,
sowie die
Fleisch-Conservirungs-Flüssigkeit,
alle drei Artikel pr. Fl. Mk. 1.—, empfiehlt **Allein-**
verkauf die 10.3.
Parfumeriehandl. von **H. Delpy**,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Rappenaauer Badesalz,
sowie **Stassfurter, Kreuznacher, Rehmer** und **äechtes Meersalz**
bei
Gebrüder Jost Nachfolger,
2.1. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

R. Halle,
96 Kaiserstrasse 96.
Alleinige Niederlage für Karlsruhe
der Königlichen
Corset-Fabrik P. D.
Brüssel,
bekanntes Welthaus, in der Corsetbranche **tonangebend**, zeigt die einge-
gangenen **Neuheiten** in unübertrefflichen Façons für die **Herbstsaison**
hiermit ergebenst an.
R. Halle, 96 Kaiserstr.,
Specialgeschäft für Corsets,
Atelier für Reparaturen.

Süddeutsche Corsetfabrik-Niederlage
von **Gg. Baur,**
Kaiserstraße 112.

Größtes Lager aller Arten **Deutscher, Pariser und Wiener Corsets.**
Anfertigung nach Maß von **Mk. 4.50** an in wenigen Stunden, bei eleganter
Façon, vorzüglichem Material und gebiegener Arbeit.
Repariren und Waschen unter fachkundiger Aufsicht; Façonniren alter Corsets auf
Bügelformen.

Fr. Doert, Ritterstrasse,
Ecke der Kaiserstr.,
empfeilt bei Bedarf seine
Musikalienhandlung und Leihanstalt
3.1. geneigter Berücksichtigung.
Grösste Auswahl aller am
Grossh. Conservatorium, an der Musikschule
sowie von Privatlehrern zum Unterricht empfohlenen
— Musikalien und Bücher. —

Stadtgarten.
Sonntag den 15. September 1893

Grosses Concert,
ausgeführt von der 34 Mann starken Kapelle früherer Militärmusiker,
unter Leitung ihres Dirigenten Herrn **J. A. Weber.**
Anfang 4 Uhr. Eintritt: { Nichtabonementen 50 Pfg.,
Abonementen . . . 20 Pfg.
= Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt. =

Nicht theurer
sondern billiger ist
Gentner's Wichse
in rothen Dosen,

benn sie soll beim Gebrauch sehr stark mit Wasser verdünnt werden und dann erzeugt sie im Moment prachtvollen Glanz!

Beim Einkauf achte man genau auf die Schutzmarke und die Firma des Fabrikanten Carl Gentner in Göppingen und weise die von vielen Fabriken nachgemachten Dosen zurück.

Zu haben in den durch Plakate ersichtlichen Geschäften.



Helios-Wichse
ist die beste, gibt mit 2-3 Bürstenstrichen tief schwarzen Glanz, macht das Leder geschmeidig und haltbar. 10.4.

Fabr. Friedr. Eiermann, Pforzheim.

Keine theuren Gummisprizen und Gläser!



NÄGELIN
mit Patentpreise
ist das beste
INSEKTENPULVER
der Welt.

DEUTSCHES REICHSPATENT
N. 76195.

FRANKREICH, ENGLAND, BRITANNIEN, ITALIEN, SCHWEIZ, OESTERREICH, UNGARN, RUSSLAND, VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA.

Nur N ä g e l i n allein
mit Patentpreise
vertilgt alle Insekten radikal.

Meiniger Fabr. u. Erfinder Th. N ä g e l s, Göppingen.
Zu haben in den Apotheken, Droguens, Colonial- und Materialwaarengeschäften von Karlsruhe und Umgebung.
Überall werden Niederlagen gesucht.

!!Westfälische!!

- 1^a Schinkenwurst à Pfd. M. 1.20 Pf.
- 1^a Blockwurst per Pfd. M. 1.10 Pf.
- 1^a Mettwurst per Pfd. M. 0.80 Pf.
- 1^a Speck, ger., fett u. mager, à Pfd. 0.65 Pf.
- 1^a Schinken, ger., 12-15 Pfd. schw., per Pfd. M. 0.95, versendet gegen Nachnahme

Aug. Kleine, Blotho i. Westf.
NB. Preiscourante stehen zu Diensten.

Abonnement-Einladung auf
Lothar
Meggendorfer's
Humoristische Blätter

Verlag v. J. F. Schreiber in Esslingen bei Stuttgart.
Jährlich 52 Nr. (4.2. Quartal) od. 26 Hefte à 50 Pfg.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Zeitungs-Expeditionen und Postämter.

Das schönste farbige deutsche Witzblatt.
Wer ein Abonnement beabsichtigt, überzeuge sich vorher durch Verlangen einer

Gratis-Probenummer
von dem reichen textlichen Inhalte und den brillant ausgeführten farbigen Illustrationen.

Geschäftsstelle der
Meggendorfer Blätter
München
Corneliusstrasse 19.



6.8.

Magerwürfel-Kohlen

(Anthracit) der Vereinigungs-Gesellschaft in Kohlscheidt, bei den hiesigen Staatschulen und städtischen Anstalten als anerkannt **bestes Material** adoptirt und **unübertroffen** zur Heizung von sogen. Amerikaner-, Frischen und Rade-Ofen etc. etc. empfiehlt noch zu **Sommerpreisen à M. 1.60 per Ctr.** — (in Körben 5 Pfg. mehr) — **bis Ende September d. J.**

Louis Krutz,
Waldstraße 44.

11.7.

Gesellschaft Eintracht.

Unsere verehrlichen Mitglieder setzen wir hierdurch in Kenntniß, daß der Termin zur Vornahme der Ergänzungswahl für den Engeren und Weiteren Ausschuß bis zum **Mittwoch den 25. September l. J., Abends 8 Uhr,** verlängert wird.

Der Wahlkasten ist in dem Restaurationslokal aufgestellt.
Karlsruhe, den 15. September 1895.

Der Vorstand.

2.1.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Morgen Montag den 16. September,
Abends 1/2 9 Uhr,

Turnen

in der Turnhalle des Realgymnasiums, Eingang Schulstrasse.
Von jetzt ab finden wieder **regelmässig Montags** die Turnabende statt, die wegen Renovierung der Turnhalle einige Zeit ausgefallen waren.
Um pünktliches, vollzähliges Erscheinen bittet

Der Vorstand.



2.1.

Katholischer Kirchenmusik-Verein der Liebfrauenkirche Karlsruhe.

Sonntag den 22. September

findet ein Ausflug nach **Steinbach** statt, wozu sämtliche Vereinsmitglieder hiermit freundlichst eingeladen werden. Abfahrt 7¹⁵ Uhr Vorm., Fahrpreis M. 1.40. Anmeldungen werden entgegengenommen bei den Herren Peter Mayer jr. (Rüppurrerstraße 58), Meßner Nicolaus (Eingang Winterstraße) und A. Häfeler (Schützenstraße 3) bis spätestens Donnerstag den 19. September (bezgl. der Beteiligung am Diner), bezw. Samstag den 21. September, Abends 6 Uhr.

Der Vorstand.

Der Vorstand.

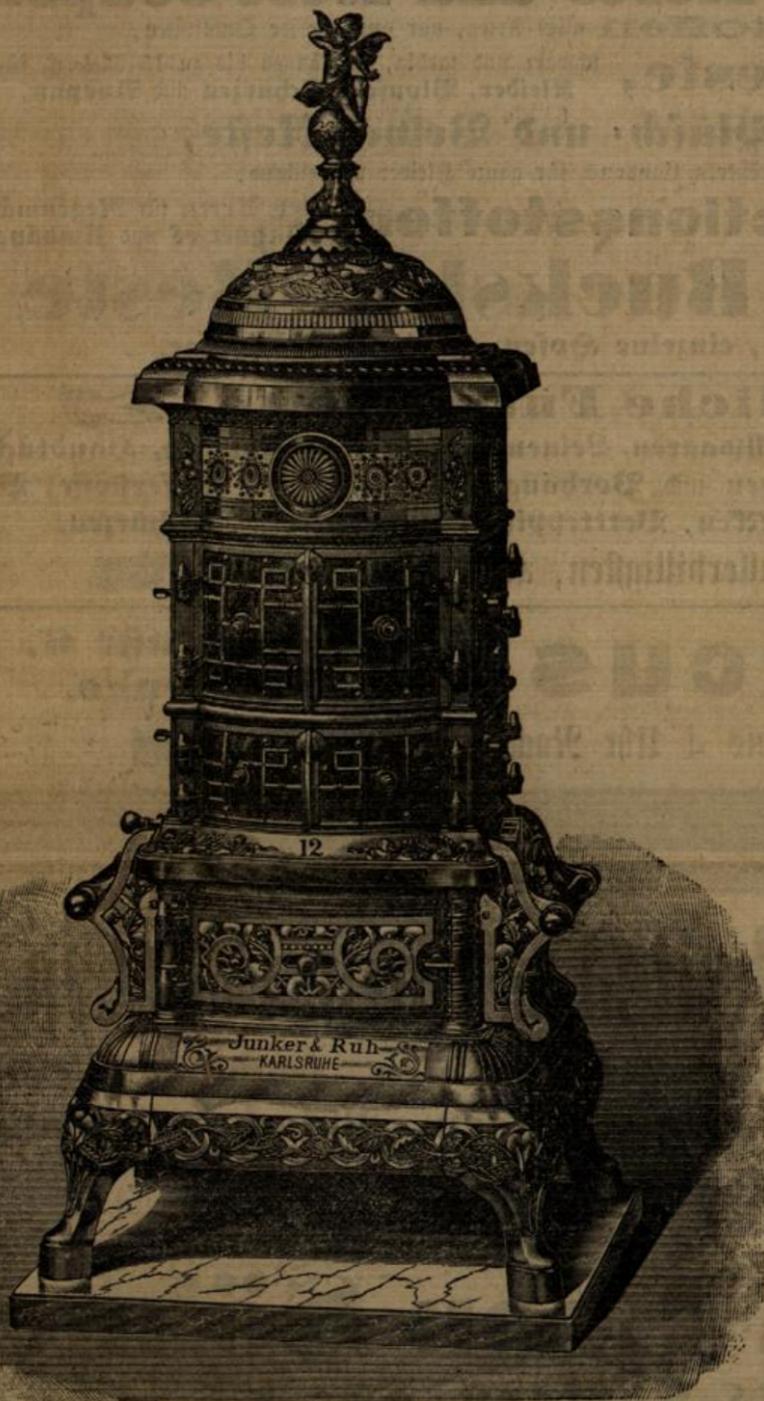
Flaschenbier,

in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Bilfener
und
Münchener
Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe.
Bestellbriefe werden durch die **Privatpost gratis**
befördert.
Bierbrauereigesellschaft am Huttenkreuz, Ettlingen.

Telephon Nr. 1



Junker & Ruh-Oefen

die beliebtesten Dauerbrenner

mit Mica-Fenstern von

Junker & Ruh
in Karlsruhe (Baden).

Ein grosser Vorzug der **Junker & Ruh-Oefen** gegenüber anderen Konstruktionen, die nicht nach amerikanischem System gebaut sind, besteht darin, dass der Füllschacht getrennt vom Feuerkorb ist, die Kohlen im Füllschacht vor dem Anbrennen gewahrt bleiben und nur nach Bedarf nachsinken; daher auch der **ausserordentlich sparsame Materialverbrauch** der **Junker & Ruh-Oefen**, der ihnen ihre Verbreitung über ganz Europa ermöglicht hat.

Fortwährend neue, geschmackvolle Modelle.

Ueber 65000 Stück im Gebrauch.

Vor Ankauf eines Ofens verlange man
Preisliste und Zeugnisse.

Verkaufsstelle
in der Fabrik,

Sofienstrasse 65, Ecke Sofien- und Lessingstrasse,
ferner bei

Hammer & Helbling,
Heinrich Lange,
J. Ettliger & Wormser,
L. J. Ettliger
zu Fabrikpreisen.

6.1. **Wärme-Circulation.**
Feinste Regulirbarkeit. Ventilation. Sehr bedeutende Heizkraft.

Möbeltransport.

10.5. Zur bevorstehenden Umzugszeit erlaube ich mir, mein Möbeltransport-Geschäft in empfehlende Erinnerung zu bringen unter Zusicherung billigster Preise und prompter Bedienung.

Gg. Fessenmaier's
Möbeltransport- und Expeditions-Geschäft,
Rüburrerstrasse 16.

*3.3. Süßen Apfelmöst!

liefert franco Karlsruhe per Liter 20 Pfennig, bei Abnahme von 20 Litern an Fässer leihweise, sowie Roskämpel von Freitag an ab Bahnhof Durlach.
Die Apfelmöst-Fabrik **Karl Wagner**,
Kronenstrasse 8, Durlach.

Albin Glock & Co.
Karlsruhe i. B. gegr. 1861.
Spezialität in Reichste Auswähl zu Moment-Apparaten
Photograph. Apparaten
für Kunstler, Gelehrte
Techniker & Amateure

Zur Herbst-Saison neu eingetroffen sind:

Grosse Posten Reste und Rest-Coupons

in **Kleiderstoffen** aller Arten, nur gute, solide Qualitäten,

Seidenstoff-Reste, schwarz und farbig, in Längen bis zu 15 Metern, für
Kleider, Blousen, Schürzen und Auspus,

Sammet-, Plüsch- und Velvet-Reste,

letztere auch in größeren Coupons, für ganze Kleider ausreichend,

Reste in Confectionsstoffen aller Arten für Regenmäntel,
Jaquettes und Umbänge,

Tuch- und Buckskin-Reste

für ganze Anzüge, einzelne Hosen, sowie Bubenanzüge.

Sämmtliche Futterstoffe.

Weisse und farbige Baumwollwaaren, Leinenwaaren und Tischzeuge, Handtücher, Bettwaaren, Flanelle, Gardinen und Vorhänge, Teppiche und Läuferstoffe, Bettvorlagen, Möbelstoffe, Tischdecken, Bettteppiche, Unterröcke und Schürzen.

Verkauf zu allerbilligsten, aber festen Preisen.

S. Marcuse, Lammstraße 6,
Karlsruhe.

Sonntags bis 4 Uhr Nachmittags geöffnet.

Sämmtliche Neuheiten für Herbst und Winter

in farbigen und schwarzen Kleiderstoffen, schwarzen Seidenstoffen, Jaquettes, Capes, Kragen, Peluches-Umhängen, Regenmänteln, Kindermänteln, Jupons u.

sind in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen eingetroffen.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Anfertigung nach Maass von Costümes und Confections zu sehr billigen Preisen.

Zum großen Schoppen
in bayrisch Maxau.

Große und schön eingerichtete Gartenwirtschaft, selbstgezogene reine Weine, vorzügliche Biere vom Faß, täglich frisch gebadene Fische sowie andere kalte und warme Speisen empfiehlt bei reeller und billiger Bedienung bestens

Karl Bried, Gastwirth.

Turngeräthschaften und sonstige Spielzeuge im Garten vorhanden.

Märzen-Bier!

Heute Anstich eines vorzüglichen Stoffes aus der altbekannten Brauerei Altenburg in Singheim bei Baden-Baden, wozu freundlichst einladet

W. Schäfer,

Gasthaus zum Ritter,

Kaiserstraße 16.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Diegel in Karlsruhe.